

Zeitschrift: Schweizer Schule
Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz
Band: 38 (1951)
Heft: 6: Die Chronologie des Lebens Jesu ; Die katechetischen Verhältnisse in der Stadt Zürich

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 26.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Achtung vor der Offenbarung der Bibel, ein ganz falsches Christusbild sich skizzierte, welche Tatsache ein aufrichtiges Bedauern mit dem kraftvollen und edlen Dänen auslöst. — Auch bei uns wird das Buch bei jedem Lehrer und Erzieher und bei jedem jungen Mann, der den 20er Jahren entgegensteuert, Staunen, Freude und Nachahmung wecken.

K. B.

Wilhelm Schneider, Ehrfurcht vor dem deutschen Wort. Lehre und Übung für jedermann. 4. durchgesehene Auflage. 366 S. Verlag Herder, Freiburg i. Br. 1950. (In Leinen DM 9.80.)

Obgleich das verdienstvolle Buch unserer Stellung als Deutschsprechende außerhalb des deutschen nationalen Raums nicht gerecht wird, möchten wir



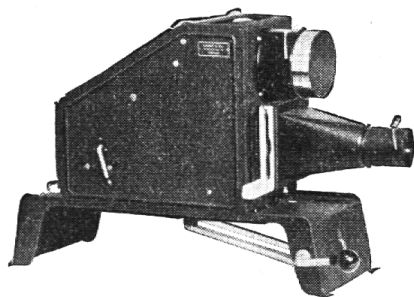
es dennoch lebhaft empfehlen; wir lernen ja wieder, über solche Schönheitsfehler hinwegzusehen. Wer eine kleine, alle wesentlichen Probleme umfassende Sprachphilosophie wünscht, wer sich für die Dichtung wieder einmal ehrlich begeistern lassen will und wer glaubt, über die Kunst des Lesens und Schreibens noch etwas lernen zu können, der braucht das Buch. Reich an Beispielen (es enthält z.B. die Analyse einer ganzen Stormnovelle), frei vom literarischen Jargon, klar und klug, eignet es sich für eine Art nicht allzu beschwerlicher Sprach-exerzitien.

al.

Stellen- Ausschreibung

An der Mittelschule Willisau (Progymnasium, vier Realklassen) wird die Stelle eines **Mathematiklehrers** zur freien Bewerbung ausgeschrieben. Nähere Auskunft über die Lehrstelle erteilt das Rektorat der Mittelschule Willisau.

Anmeldungen die der Stempelpflicht unterliegen, sind bis spätestens 25. Juli 1951 an das kantonale Erziehungsdepartement, Luzern, zuhanden des Wahlausschusses zu richten.

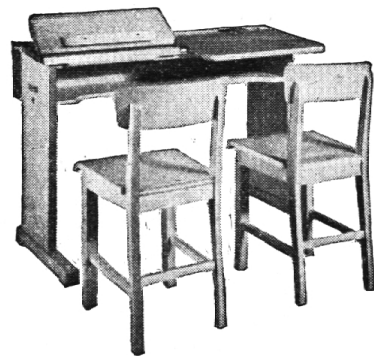


**Epidiaskope
Kleinbild- und
Diapositiv-Projektoren
Mikroskope
Schmalfilm-Projektoren**

ab Lager lieferbar

Prospekte und Vorführung unverbindlich durch

GANZ & Co
BAHNHOFSTR. 40
TEL. 23 97 73 *Zürich*



Schultische, Wandtafeln

liefert vorteilhaft und fachgemäß
die Spezialfabrik

Hunziker Söhne • Thalwil

Schulmöbelfabrik Tel. 92 09 13 Gegr. 1880

Lassen Sie sich unverbindlich be-
raten.

Das Geschenk

Ein Bub und zwei Könige

Die Geschichte einer Erfindung.

Ein Roman für die Jugend von RUDOLF EGER. Mit Bildern, 189 Seiten, ca. Fr. 7.50. Von Alchimisten, Königen, Abenteurern und einem unbedachten Jungen, der sich als Goldmacher ausgibt, schließlich aber doch eine große Erfindung macht, handelt dieses spannende und wirklich wahre Buch. Buben und Mädchen lesen es begeistert.

Überfall auf die Goldwasserfarm

Ein Roman für die Jugend von JOSEF M. VELTER. Mit Bildern, 186 Seiten, Fr. 7.80. - Die spannende Geschichte eines Raubzuges gegen eine Schweizerfarm in China. Ein junger Held rettet in höchster Not Haus und Hof.

Hugo Ball

Ein Weg aus dem Chaos.

Von EUGEN EGGER. Mit Bildern. 200 Seiten, Fr. 9.60. - Hugo Ball war ein Verirrter, aber unentwegt Suchender, Mitbegründer der expressionistischen Kunstrichtungen. Ehrlichkeit und Wahrheitsliebe führten ihn zu den Quellen des christlichen Glaubens zurück. Sein Entwicklungsgang ist lehrreich für uns alle.

Giotto

Eine Apologie des Klassischen.

Von RICHARD SEEWALD. Mit Bildern, 160 Seiten, Fr. 9.60. - Der bekannte Schriftsteller und Maler bietet hier an Hand einer originellen Darstellung der Kunst Giotto's einen gangbaren Weg aus dem Chaos der modernen Malerei.

Meister der Musik

Von ROMAIN ROLLAND. Band I. 330 Seiten, Fr. 14.50. - Endlich ist das berühmte Werk des großen Musikkritikers und -schriftstellers: »Musiciens d'autrefois« in neuer Ausgabe erhältlich! Für alle Freunde der Musik unentbehrlich!

In allen Buchhandlungen

WALTER-VERLAG OLTEN

Darlehen

erhalten Beamte und Angestellte ohne Bürgschaft. Diskretion. Kein Kostenvorschuss. Rückporto beilegen

CREWA AG.
HERGISWIL am See

W

erbet für das vorzüglich redigierte Organ, die »Schweizer Schule«!

VORALPINES KNABENINSTITUT MONTANA ZUGERBERG

Auf 1. September 1951 sind folgende Lehrstellen neu zu besetzen:

Physik an Gymnasium und Oberrealschule (wenn möglich in Verbindung mit Chemie oder Mathematik)

Handelsfächer (Unterricht bis Diplomprüfung)

Primarschule (Unterricht auf der Unterstufe)

Bewerbungen sind unter Beilage eines Lebenslaufs mit Photo, der Zeugnisse und der Angabe der Gehaltsansprüche (bei freier Station) der Direktion des Instituts **bis 20. Juli 1951** einzureichen.

KANTONSSCHULE ST. GALLEN

Wir schreiben

zwei Hauptlehrstellen

für **Deutsch, verbunden mit einem Nebenfach**

an der Kantonsschule zur Wiederbesetzung aus. (Mit einer der beiden Stellen ist voraussichtlich der Lehrauftrag an der Sekundarlehrantsschule verbunden.) Stellenantritt nach Vereinbarung. Es kommen nur Bewerber mit abgeschlossener Hochschulbildung im Hauptfache Deutsch in Frage. Jahresgehalt Fr. 10 500.- bis Fr. 14 500.-, dazu Teuerungszulage und Zulage für den Unterricht an der Sekundarlehrantsschule. Der Beitritt zur Pensionskasse der Kantonsschullehrer ist obligatorisch. Nähere Auskünfte erteilt das Rektorat der Kantonsschule. Die Anmeldungen mit Zeugnissen und praktischen Ausweisen sind bis 31. Juli 1951 an das Sekretariat des Erziehungsdepartementes St. Gallen zu richten.

St. Gallen, den 23. Juni 1951.

Das Erziehungsdepartement.

A. Z. OLTEN

Herrn Richard Böhi, Lehrer
Sommeri/Thrg.

Zürich Institut Minerva

Vorbereitung auf
Universität
E. T. H.

Handelsabteilung
Arztgehilfinnenkurs

Der klassische Schulausflug führt ins Maderanertal

zur rassigen Wanderung in den Bergen der Urschweiz. –
Rast und Wanderung und reichbesetzten Tisch **im Kurhaus**
(1354 m ü. M.). – Seit 87 Jahren von guter Schweizergesellschaft
auserwählt für wirkliche, ruhige Ferien.



DURCH FERNUNTERRICHT

garantieren wir Ihnen die Erlernung der Sprachen und Handelsfächer mit Diplomabschluß in 6–12 Monaten. (Preis Fr. 30.– oder Fr. 72.– monatlich.) Gratis Prospekt.

Schule TAME, Luzern 26



Gesund werden !
Gesund bleiben •

durch **Kräuter-Badekuren**
unter ärztlicher Leitung
Individuelle Behandlung
im einzig schönen

Offen ab Ostern Bes. M. Freuler Tel. (085) 801 11

Schweizerische Spar- & Kreditbank

St. Gallen Zürich Basel Genf
Appenzell . A. u. B. Fribourg . Martigny
Olten . Rorschach . Schwyz . Sierre

Kassa-Obligationen

Spareinlagen (gesetzlich privilegiert)

Alle Bankgeschäfte diskret und zuverlässig

Seelisberg

850 m ü. M.

ob Rütli

Bahn ab Schiffstation Treib. Von Schulen, Vereinen und Gesellschaften bevorzugte Hotels mit Pensionspreisen ab Fr. 10.50 bis 13.—.

Hotel Pension Löwen. Schön gelegen, großer Saal für Schulen und Vereine. Ad. Hunziker, Bes. Tel. 269

Hotel Waldhaus Rütli. Terrassen mit wundervollem Ausblick. Fam. G. Truttmann-Meyer, Bes. Tel. 270

Hotel Waldegg-Montana. Garten, Terrasse und gedeckte Lokale. Zimmer teilweise fließendes Wasser.

A. Truttmann-Müller, alt Lehrer. Tel. 268

Zoologischer Garten Zürich 7

Telephon
(051) 24 25 00

Restaurant im Garten (auch alkoholfrei.), Kindern und Erwachsenen macht es stets Freude im Zoo. Großer Tierbestand. Schulen und Vereine ermäßigte Preise auf Mittag- und Abendessen. Kaffee und Tee kompl. etc. Prompte Bedienung. Bitte Prospekte verlangen.

Es empfiehlt sich Alex. Schnurrenberger

Dirigenten!

Gem. Chöre!

Über Berg und Tal

singt man mit Erfolg die beliebten

Alpen-, Natur- u. Heimatlieder

von A. L. Gaßmann

Warum? Weil sie in frischer, freier Natur erdacht.
Schwyzerschlag / Rosenlied / Dörfli am See
Chühjerläbe / Mähderlied / Alpsegen / Im
Bluest / Alperösli / 2 Länderliedli / Neu: **An
eine 20 jährige!** und Trachtenchöre.

Kleine, arme, kinderreiche Bergge-
meinde benötigt

10 alte Schulbänke

für 20 Schüler.

Wer solche Bänke zu bescheidenem
Preise oder sogar gratis abtreten
könnte wende sich an **Schulrat
Morissen** (Lugnez, Graubünden).

Werbet für die »Schweizer Schule«!